

**LAWINENLAGEBERICHT Nr. 23 vom Montag 21. Januar 2013**

Ausgabezeitpunkt 16.00 Uhr - Gültigkeit 48h

VERBREITET ERHEBLICHE LAWINENGEFAHR

Situation in der Früh

**LAWINENGEFAHR**

Gefahrenstufe 3 erheblich in allen Gebieten. Besonders in den neuschneereichen Gebieten sind aus Tribschneehängen aller Expositionen oberhalb von ca. 1800 m spontane Schneebrettlawinen und aus felsdurchzogenen Bereichen Lockerschneelawinen mittlerer Dimension möglich. Lawinen können exponierte Infrastrukturen betreffen. Vereinzelt sind aus bekannten Lawenstrichen große Lawinen möglich. Tourenmöglichkeiten und Variantenabfahrten sind eingeschränkt und erfordern lawinenkundliches Beurteilungsvermögen. Häufigkeit und Ausmaß der Gefahrenstellen nehmen mit steigender Höhe zu. Frische Tribschneeanisammlungen sind sehr störanfällig. Eine Auslösung ist bereits durch geringe Zusatzbelastung möglich.

ALLGEMEINE SITUATION

Die Schneefälle des Wochenendes fielen nicht so ergiebig wie erwartet aus. Am meisten Neuschnee wurde mit 20-25 cm in den zentralen Landesteilen und den Südtaugebieten, etwas weniger in den Dolomiten verzeichnet. Am wenigsten kam im Nordwesten des Landes dazu. Der Anstieg der Temperaturen begünstigte die Setzung des vorige Woche gefallenen Schnees. Die beobachtete spontane Lawinenaktivität kann als gering eingestuft werden. Der Wind wehte meist aus südlichen Richtungen und mit unterschiedlicher Intensität. Örtlich wurde die Schneedecke stark vom Windeinfluss geprägt. Die zuletzt gebildeten Tribschneeanisammlungen liegen häufig auf einer lockeren und kälteren Schicht auf und sind daher besonders störanfällig. Mit dem Nachlassen des Windes und dem Anhalten leichter Schneefälle geht die Gefahr zusätzlich von frisch verdeckten Tribschneepaketen aus.

TENDENZ

Wetter: In der Nacht auf Dienstag schneit es wieder häufiger, mit Schwerpunkt in den Dolomiten. Am Dienstag hört der Schneefall meist noch am Vormittag auf, länger unbeständig bleibt es in den Dolomiten und am östlichen Alpenhauptkamm. Am Mittwoch stellt sich recht sonniges und trockenes Wetter ein. Die Temperaturen gehen wieder zurück.

Lawinengefahr: In der Nacht auf Dienstag steigt die Lawinengefahr mit den erwarteten Schneefällen noch einmal leicht an. Spontane Lawinen sowohl mittlerer als auch großer Dimension können exponierte Infrastrukturen betreffen. Am Mittwoch herrscht verbreitet ERHEBLICHE Gefahr STUFE 3. Die sinkenden Temperaturen führen in tiefen und mittleren Lagen zu einer allmählichen Verfestigung der Schneedecke. Touren und Abfahrten abseits kontrollierter Pisten verlangen Vorsicht und Zurückhaltung.

Dienstag



Mittwoch

